



**Handbüchlein/ Darinn Sonderbare bequemlichkeiten  
vorgeschrieben werden/ die vornembste Vbungen eines  
Andächtigen/ Gottseligen Lebens/ den Tag vber  
vollkommentlich zuverrichten**

**Mayer, Christian**

**Colon[iae], 1635**

3. Verhindernuß deß Fortgangs/ vnnd Zeichen/ auch Mittel vnnd  
bequemlichkeiten in der vereinigung mit Gott durch vollkommene Lieb  
zuzunehmen.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-61192](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-61192)

auffzurotten / die beyde gewiffens Erforschungen wol zu brauchen / ſich zu verſambeln / die Bußwerck andächtigt zu üben / ic. wie vnd dieſen oben geſagt iſt.

6. Die ſonderbare gewiffens Erfuchung mit Ernſt anſtellen / erſtlich ins gemeyn alle läſſliche Sünden freywilligt zu begehen / dann auch andere inſonderheit.

7. In den monatlichen / halb- vnd jährigen Verſamblungen erſtlich vernemen gewiſſe Mängel zu beſſeren / durch dieſe / oder andere Mittel omb deſſen / od deſſen wegen.

§ IV. Verhinderung deß Fortgangs / vnd Zeichen / auch Mittel / vnd Bequämlichkeiten in der vereinigung mit Gott durch vollkommene Lieb zu zunemen.

Die Hinderniſſen im Fortgang / vnd Zeichen deß Abgangs auff dem Weeg der Vereinigung / ſeynd dieſe:

1. Kalt ſeyn im Gebrauch der H. Sacramentaliſchen / vnd geiſtlichen Communion / in Anhörung der H. Meß.

2. Oben hin / ohn Empfindlichkeit / An-

53 v mutung!

mutung/ vnd Frucht/ betrachten/ müßlich  
betten/ geschwindt/ läßig/ ohn gebührliche  
Auffmerckung/ vnd Andacht.

3. Mit Verdruß geistliche Bücher lesen/  
selbige bißweilen gar liegen lassen/ oder ohne  
Frucht/ vnd geschmack lesen/ keinen Lusten  
zu geistlichem Gespräch haben.

4. Selten sich versambeln/ durch ständliche  
versammlung/ od durch die gegenwert  
Gottes/ kein Lusten zu gottseeligen Gesprächen  
empfinden.

5. Kalt vnd selten innerliche Werck vnd  
Anmutungen der Liebe Gottes/ vnd der  
Nächsten in sich erwecken.

6. Eusserliche Werck beyderley Sichten  
auch Andacht/ vñ gemeinschaft mit Gott  
ohne gebührliche Auffmerckung/ richtige  
Meynung/ vnd Andacht verrichten.

7. Sich mit fleißigen Gott in allem zu  
fallen/ vnd zusuchen omb seiner selbst willen.

8. Hinlänglich sich verhalten im Eysen d'En-  
len/ ein Eckel haben ab der Arbeit/ die ein-  
deren Heyl willen sollen angenommen werden.

9. Law vnd trüg werden in sonderbarer Anmutung der Andacht gegen die hochgebenedente Jungfrau Maria / Christum vnsern Herren / vnd Hochwürdige Sacrament.

10. Fast verzagen vortreffliche gemeynschaft mit Gott zu erlangen / vnd vollkommene Auffgebung seiner selbst zu bekennen / deswegen mit weniger / oder mittelmässiger wollen zu frieden seyn.

Die Mittel vollkommen zu werden / vnd Zeichen des Fortgangs in diesem Weeg / seynd zehen andere diesen entgegen.

1. Mit newem Eysen sich beflissen allzeit zu Communiciren / Mess zu hören.

2. Embsig / begierig / vnd fruchtbarlich betrachten / bitten / &c.

Die Bequämlichkeiten in diesem Weeg fortzusetzen seynd diese / den vorigen mit fast ungleich:

1. Sich beflissen zu versichen die Natur / Eigenschaften / vnd Werck der Lieb gegen Gott / vnd den Nächsten / der Andacht /

Danck

Danckbarkeit / Aufgebung: Item die treu-  
 vnd Antrieb solcher Tugenten immer liden  
 vnd eusserliche Werck zu üben / vnd solche  
 ihm bekant zu machen mit lesen / hören /

2. Würcklich von selben betrachten / vnd  
 deren Werck in der Betrachtung üben.

3. Den Enffer mit Gott sich zu vereyni-  
 gen oft erneuern / durch Übung solcher Tu-  
 genten.

4. Christum den Herrn oft anschawen  
 der ein Vorbild / Verdienet / vnd Schöpfer  
 ist solches Fortgangs in Vereynigung mit  
 Gott / vnd zu ihm seuffzen / nach gestellter  
 Bequämlichkeit der gegenwart Gottes auf  
 diesen Weeg.

5. Dieser Tugenten Werck oft thun / vnd  
 sich fleissen die beständige Vblichkeit vnd  
 vnd gnad zu mehren / fleissig die vorgese-  
 bene Weis halten zu betrachten / zu beten /  
 Mess zu hören / zu Communiciren /

6. Vber gewisse vnungen vorgese-  
 gent sein Particular Erforschung des gem-  
 sens stellen / mit gewisser Zahl der Werck

7. In den Versamblungen ihm vornehm-  
men auff's beste zu wachsen in d' Lieb / danck-  
barkeit / Aufgebung / auff gewisse Weis /  
durch diese vnd diese Bequämlichkeiten /  
wegen dieser Versach / 2c. Item die Andacht  
durch gewisse bequämlichkeiten erfrischen /  
als in der betrachtung / im Mess hören / in-  
sonderer ahrer Verehrung Christi / vnd der  
Mutter Gottes.

! V. Die Ursachen der Verhinderung am  
geistlichen Auffnehmen / vnd gemeyne  
Mittel solche aufzureutten.

Under anderen Verhinderungen Geistli-  
ches Fortgangs seynd das schier die vor-  
nehmste:

1. Versaumnuß ernstlicher Abtödtung  
böser gewonheit / Nengungen / bevorab ei-  
ner od der andern / die am meisten herrschet /  
welche ein Diener G D Etes stets muß be-  
swingen.

2. Faulheit / Zaghafftigkeit / Abschew we-  
gen der beschwernuß / vnd vermendung stet-  
tiger Arbeit in Ersteigung des bergs der vol-

Kommen